

GEMEINDEBRIEF

der Kirchgemeinden Einsiedel und Reichenhain
mit Berbisdorf und Erfenschlag
Ausgabe August / September 2017



Liebe Gemeindeglieder!

Medaillen sind - anders als Münzen - keine Zahlungsmittel, sondern kleine plastische Kunstwerke, die an die dargestellten Persönlichkeiten und Ereignisse erinnern sollen. In Italien entwickelte sich die neue Kunstgattung als Kind der Renaissance bereits im 15. Jahrhundert, in Deutschland kamen erst nach 1500 geprägte und gegossene Medaillen auf. Ehrgeizige Kleinfürsten, Gelehrte, Dichter, Kriegsherren und edle Frauen sind auf solchen Schau- stücken zu sehen.

Zahlreiche Medaillen des 16. Jahrhunderts stammen aus dem silberreichen Erzgebirge, vor allem aus dem böhmischen St. Joachimsthal. Einer der bedeutendsten Medailleure war der gelernte Goldschmied Hieronymus Magdeburger, der in Annaberg und Freiberg tätig war, aber auch für St. Joachimsthal Stempel schnitt. Ihm verdanken wir neben der abgebildeten Medaille auf Martin Luther weitere Medaillen wie die auf die Herzöge Georg und Heinrich von Sachsen, den böhmisch-ungarischen König Ferdinand und den Humanisten Erasmus von Rotterdam. Eine Pestmedaille von ihm zeigt Mose mit der ehernen Schlange (4. Mose 21, 8) auf der einen und Christi Kreuzigung auf der anderen Seite (vgl. Johannes 3, 14).



Auf der Vorderseite der Luther-Medaille sehen wir den Reformator im Brustbild nach links mit Barett im Gewand des Gelehrten. Sein Aussehen weicht hier von bekannten Bildtypen ab, die wir vor allem Lucas Cranach dem Älteren verdanken. Die eindrucksvolle Porträt-darstellung diente späteren Medaillen als Vorbild. Die Inschrift in der Mitte enthält die Anfangsbuchstaben des Vor- und Familiennamens und des wichtigsten Wirkungs-ortes Luthers. Der um das Bildnis laufende Schriftzug gibt in einem sehr schlechten, spätmittelalterlichen Latein einen Bibelvers wieder (Lukas 21, 15):

Mund und Weisheit werde ich euch geben, der sie nicht widerstehen können.

Im biblischen Zusammenhang ermutigt Jesus seine Jünger, sich auch in Zeiten der Verfolgung zu ihm zu bekennen. Sie müssen sich keine Sorgen machen, wie sie ihren Gegnern Rede und Antwort stehen können, denn ER steht ihnen bei. Diese stärkende Botschaft haben die Reformatoren sicher gern angenommen. (Die Angabe zur Bibelstelle findet sich über der Kopfbedeckung des Reformators.)

Auf der Rückseite sehen wir die Lutherrose, das Familienwappen, das Luther selbst entworfen hat: Das Kreuz im Herzen dient als Symbol des Glaubens, der uns den Himmel öffnet. Die fünf Rosenblätter deuten das Leben an, das aus dem Glauben kommt: Freude, Trost, Friede, Geduld, Treue... Alles ist umschlossen von einem Ring, der - ohne Anfang und Ende - ein Symbol der Ewigkeit ist.

Auch um die Rückseite läuft ein Schriftband, diesmal mit Worten aus Jesaja („ESA“) 30; es handelt sich um Vers 15:

**Durch Stillesein und Hoffen
würdet ihr stark sein.**

Der Prophet Jesaja warnt mit diesen weiteren Worten die politisch Verantwortlichen in seinem Volk vor eigenmächtigem Handeln, bei dem nicht nach Gottes Weisung gefragt wird, sondern in blindem Aktivismus politische Bündnisse geschmiedet und Kriegsvorbereitungen getroffen werden. Er ruft zur Umkehr und zum Vertrauen auf Gott. Nur so kann sein Volk in der kritischen weltpolitischen Situation bestehen.

Mit diesem Bibelvers will der Künstler offenbar die politisch Verantwortlichen seiner Zeit freundlich mahnen: Sie sollen

besonnen und weise agieren und bei ihren Entscheidungen auf Gottes Willen achten und ihm vertrauen. – Die evangelischen Fürsten und Städte hatten ein paar Jahre zuvor, Ende Februar 1531, mit dem Schmalkaldischen Bund ein Verteidigungsbündnis gegen die Religionspolitik des katholischen Kaisers Karl V. geschlossen. Was dazu gedacht war, die evangelische Sache gegen militärische Angriffe zu schützen, konnte allerdings auch zu eigennützigen Zwecken missbraucht werden. Dazu ist es dann leider auch gekommen. Die Mahnung von Hieronymus Magdeburger an die Mächtigen seiner Zeit war also durchaus gerechtfertigt.

Besonnenheit und Weisheit, Gottvertrauen und Mut – das brauchen auch wir, wenn wir jetzt wieder nach Ferien und Urlaub in den Alltag zurückkehren. Einen guten Start wünscht Ihnen, verbunden mit herzlichen Grüßen von unseren Kirchvorstehern und Mitarbeitern,

Ihr Pfarrer Johannes Dziubek

Informationen zur Medaille: Hieronymus Magdeburger, Medaille auf Martin Luther, ohne Jahr (um 1533), Silber, Ø 42,4 mm, 17,26 g; Standort und Foto: Münzkabinett, Staatliche Kunstsammlungen Dresden

Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege
einen neuen Geist in euch.

Hesekiel 36, 26 – Jahreslosung 2017

5. August, Sa	Reichenhain 12.00 Uhr Schulanfängerandacht Einsiedel 14.00 Uhr Schulanfängerandacht
6. August 8. Sonntag nach Trinitatis	<i>Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.</i> Epheser 5,8–9 Einsiedel 8.30 Uhr Gottesdienst Reichenhain 10.00 Uhr Gottesdienst , mit Kindergottesdienst Kollekten für die evangelischen Schulen
13. August 9. Sonntag nach Trinitatis	<i>Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man um so mehr fordern.</i> Lukas 12, 48 Einsiedel 10.00 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst , mit Lobpreismusik und anschließendem Imbiss Kollekten für die eigene Gemeinde
20. August 10. Sonntag nach Trinitatis	<i>Wohl dem Volk, dessen Gott der Herr ist, dem Volk, das er zum Erbe erwählt hat!</i> Psalm 33, 12 Berbisdorf 8.30 Uhr Gottesdienst Reichenhain 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl Kollekten für Jüdisch-Christliche und andere kirchliche Arbeitsgemeinschaften und Werke
26. August, Sa	Berbisdorf 18.00 Uhr Musik zum Wochenausklang mit dem „Hutholzchor“
27. August, 11. Sonntag nach Trinitatis	<i>Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.</i> 1. Petrus 5,5 Reichenhain 8.30 Uhr Gottesdienst Einsiedel 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, mit Kindergottesdienst Kollekten für die eigenen Gemeinden
3. September 12. Sonntag nach Trinitatis	<i>Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.</i> Jesaja 42,3 Reichenhain 9.30 Uhr Gottesdienst , mit Kindergottesdienst Einsiedel 10.30 Uhr Gottesdienst Kollekte für die Diakonie Sachsen

- 10. September**
13. Sonntag nach Trinitatis
Christus spricht: Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. Matthäus 25, 40
Berbisdorf 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl, mit Christiane Escher, mit Kindergottesdienst
Kollekten für die eigene Gemeinde
-
- 17. September**
14. Sonntag nach Trinitatis
Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Psalm 103, 2
Reichenhain 8.30 Uhr Gottesdienst
Kollekte für die Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Diakonie Sachsen
Einsiedel 10.00 Uhr Festgottesdienst zum Kirchweihjubiläum mit Heiligem Abendmahl, mit dem Chor und Kindergottesdienst
Kollekten für die eigene Gemeinde
-
- 24. September**
15. Sonntag nach Trinitatis
Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. 1. Petr. 5, 7
Reichenhain 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest
Die Erntegaben aus Reichenhain sind für das Magdalenenstift bestimmt, die Reichenhainer Erntedankkollekte ist für das "Haus Kinderland".
Berbisdorf 10.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest, mit anschließendem Ernteschmaus
Die Erntegaben und die Kollekte aus Berbisdorf sind für die Bahnhofsmision und das "Haus Kinderland" bestimmt.
-
- 30. Sept., Sa**
Berbisdorf 18.00 Uhr Musik zum Wochenausklang mit dem Flötenkreis
-
- 1. Oktober**
16. Sonntag nach Trinitatis
Christus Jesus hat dem Tod die Macht genommen und das Leben und ein unvergängliches Wesen ans Licht gebracht durch das Evangelium. 2. Timotheus 1, 10
Einsiedel 10.00 Uhr Festgottesdienst zum Erntedankfest, mit anschließendem Ernteschmaus, mit Kindergottesdienst
Die Erntegaben und die Kollekte aus Einsiedel sind für die Bahnhofsmision und das "Haus Kinderland" bestimmt.
Reichenhain 10.00 Uhr Gottesdienst mit Sup.i.R. Schädlich
Kollekten für die eigene Gemeinde
-
- 8. Oktober**
17. Sonntag nach Trinitatis
Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. 1. Joh. 5, 4
Einsiedel 10.00 Uhr Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl und mit Kindergottesdienst, mit Pfarrer Schirrmeister
Reichenhain 10.00 Uhr Festlicher Kirchweihgottesdienst mit Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst
Kollekten für die eigenen Gemeinden

Seniorentreff:	Donnerstag, 17. August und 28. September, 14.30 Uhr
Bibelgesprächskreis:	Donnerstag, 17. August und 28. September, 19.45 Uhr
Treffpunkt 102:	Donnerstag, 10. August und 14. September, 19.30 Uhr
Kirchenvorstand:	Donnerstag, 3. August, 7. September und 5. Oktober, jeweils 19.30 Uhr
Christenlehre: (1.-2. Klasse) Christenlehre: (3.-4. Klasse)	Die Christenlehre beginnt erst im September. Genauere Information ergeht an die Familien Ende August!
Christenlehre: (5.-6. Klasse)	siehe Gemeindeveranstaltungen Einsiedel „Mädchenkram“ und „Jungschar“
Konfirmanden:	Im neuen Schuljahr klären wir neu, wann und wo wir uns treffen. Terminabsprache: Dienstag, 15. August , 17.00 Uhr
Junge Gemeinde:	montags, 18.30 Uhr Wegen des Familienprojektes entfällt das Treffen im Gemeindesaal am 28. August und 25. September
Flötenkreis: (in Einsiedel)	donnerstags, 18.00 bis 19.00 Uhr
Kirchenchor:	dienstags, 19.30 Uhr
Friedensgebet:	freitags, 12.00 Uhr bis 12.30 Uhr in der Chemnitzer Innenstadtkirche St. Jakobi

Mitteilungen

Gemeinderüstzeit der Reichenhainer

Vom 8. bis 10. September fahren wir zur Gemeindefreizeit in die Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis – Anmeldungen sind ab sofort möglich!

Seniorenkreis:	Mittwoch, 9. August und 13. September, 14.30 Uhr
Treffpunkt 102: (in Reichenhain)	Donnerstag, 10. August und 14. September, 19.30 Uhr
Mütter in Kontakt:	Jeden 1. Dienstag im Monat, 20.00 Uhr in der Friedhofskirche (Fragen an Antje Kahle ☎ 037209-69274)
Mutti-Kind-Frühstück:	Freitag, 15. September, 9.00 Uhr (Fragen an Leonore Stoll ☎ 037209-69762)
Gebet: (vorher Gemeindegebet und Fürbitte-Gebet)	- jeden ersten Mittwoch im Monat von 20.00 bis 21.00 Uhr im kleinen Raum der Friedhofskirche - jeden zweiten Mittwoch im Monat 20.00 bis 21.00 Uhr individuell – Infos und Gebetsanlie- gen unter mail@rbby.de bei Robby Mai
Bibelgespräch:	Mittwoch, 30. August und 27. September, 19.00 Uhr
Lobpreisabend:	Dienstag, 8. August und 12. September, 19.30 Uhr
Kirchenchor:	donnerstags, 19.30 Uhr
Flötenkreis:	donnerstags, 18.00 bis 19.00 Uhr
Posaunenchor:	montags, 19.30 Uhr
Andacht im Pflegeheim „Am Fischzuchtgrund“:	Mittwoch, 30. August und 27. September, 16.00 Uhr
Kirchenvorstand:	Freitag, 11. August, 25. August und 29. September, 19.00 Uhr
Junge Gemeinde:	Achtung! Neue Uhrzeit ab dem neuen Schuljahr dienstags, 18.30 Uhr , im Jugendkeller im Pfarrhaus
Christenlehre: (1. - 2. Klasse)	Die Christenlehre beginnt erst im September.
Christenlehre: (3. - 4. Klasse)	Genauere Information ergeht an die Familien Ende August!

Mädchenkram: (Mädchen 5. - 7. Klasse)	Die Christenlehre beginnt erst im September. Genauere Information ergeht an die Familien
Jungchar: (Jungen 5. - 6. Kl.)	Ende August!
Konfirmanden:	Samstag, 26. August und 23. September, 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr

Gemeindeveranstaltungen in Erfenschlag

Bibelstunde:	Montag, 7. August, 4. September und 2. Oktober jeweils 19.30 Uhr, bei Hiltraud und Dieter Bräuer, Am Erfenschlager Bad 2
Gemeindeabend:	Mittwoch, 9. August, 19.30 Uhr, bei Wolfgang und Ria Köhler, Albert-Junghans-Straße 5

Gemeindeveranstaltungen in Berbisdorf

Frauennachmittag:	Montag, 11. September 14.30 Uhr Kathrin Gruber berichtet von ihrem Auslandsjahr für Schüler, das sie in Thailand erlebt hat
--------------------------	---

Hinweis: Wer eine Mitfahrgelegenheit zu einer Veranstaltung in einem anderen Gemeindeteil sucht, wende sich bitte an Frau Hähle im Pfarramt Einsiedel.

Gebetsanliegen

Gemeinsam Gott loben, danken und bitten

- Bitte betet weiterhin für Alexander Ahnert
- Bitte betet für die Arbeit an den Kindern und Jugendlichen
- Bitte betet für unseren zukünftigen neuen Mitarbeiter und für die Finanzierung seiner Stelle, damit die Angebote für die Kinder und Jugendlichen in unseren Gemeinden erweitert und über die gemeindliche Arbeit hinaus Kinder zu Jesus geführt werden können.

Getauft wurden

- 4.6. Greta Worf aus Ulm, 7 Monate
- 11.6. Helena Rößler aus Berbisdorf, 13 Jahre

Weise mir, Gott, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem einen, dass ich deinen Namen fürchte. Psalm 86,11

Wir nahmen Abschied von

- 22.5. Harald Schulze aus Erfenschlag, 89 Jahre
- 26.5. Georg Schlee aus Chemnitz, 83 Jahre
- 31.5. Erika Hayn geb. Wöllner aus Erfenschlag in Eppendorf, 94 Jahre
- 1.6. Irmgard Schreiber geb. Rümmler aus Einsiedel, 80 Jahre
- 2.6. Herbert Facius aus Chemnitz, 80 Jahre
- 9.6. Gerd Hebenstreit aus Einsiedel, 74 Jahre
- 12.6. Ingeborg Scholz aus Reichenhain, 94 Jahre
- 20.6. Lotte Krämer aus Erfenschlag, 97 Jahre
- 21.6. Manfred Lieberwirth aus Einsiedel, 90 Jahre
- 19.7. Elsa Zeh geb. Rommel aus Einsiedel, 79 Jahre

Gott wird mich erlösen aus des Todes Gewalt; denn er nimmt mich auf. Psalm 49,16

Mitteilungen

Einsiedler Kirchenchor

Schon seit vielen Jahren gehört der Kirchenchor zur Gemeinde Einsiedel und zu vielen Veranstaltungen dazu. Immer wieder wird der Chor auch bei besonderen Anlässen gefragt zu singen. Was möglich ist, tun wir gern. Allen SängerInnen ist es wichtig, die Freude am Glauben mit ihrem Singen auszudrücken. Das tun wir immer wieder mit alt hergebrachten vertrauten Weisen und versuchen uns auch immer wieder an neuerem Liedgut. Es ist schön, wenn bei den Hörern nicht nur Töne ankommen und sondern auch Emotionen. Leider mussten wir in letzter Zeit oft

auch Abschied nehmen von Sängern und finden wenige, die neu dazu kommen. Wir würden uns jederzeit über neu SängerInnen freuen und laden herzlich



ein: **donnerstags, 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr** zum Schnuppern oder Proben – Voraussetzung: Freude am gemeinsamen Singen. Christiane Escher

Pfarramt Einsiedel

✉ Harthauer Weg 4, 09123 Chemnitz
 ☎ 037209-2855 📠 037209-688015
 📧 kg.einsiedel@evlks.de
 🌐 www.einsiedel.kirche-chemnitz.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Mo.: 9-12 Uhr & 14-16 Uhr
 Di.: 14-18 Uhr
 Do.: 9-12 Uhr & 14-18 Uhr

Bankverbindung:

IBAN: DE 38 8705 0000 3565 0014 52
 SWIFT-BIC: CHEKDE81XXX
 Sparkasse Chemnitz

Förderverein *Jakobi-Kirchgemeinde*
 Einsiedel e.V.

Ansprechpartner:
 Veit Gruber (Vorsitzender)
 Wolfgang Brühl (Schatzmeister)
 📧 foev.jakobi@gmail.com

Integrationsarbeit Chemnitz-Süd

Koordinator: Klaus Mück
 ☎ 0157-81033069
 📧 integration.chemnitz.sued@gmail.com

Bankverbindung des Fördervereins:
 IBAN: DE 47 8705 00000 7100 318 15
 BIC: CHEKDE81XXX
 Sparkasse Chemnitz

Pfarramt Reichenhain

✉ Richterweg 102, 09125 Chemnitz
 ☎ 0371-512354 📠 0371-5202152
 📧 kg.chemnitz_reichenhain@evlks.de
 🌐 www.christus.kirche-chemnitz.de

Öffnungszeiten Pfarramt:

Mo.: 9-11 Uhr Do.: 10-17 Uhr
*Bestattungsanmeldungen außerhalb der
 Öffnungszeiten bitte an: Friedhofsdienste
 GmbH, Zschopauer Straße 167, ☎ 0371-533530*

Pfarrer Dziubek ist donnerstags von
 15.30 bis 16.30 Uhr zu sprechen (außer
 am 24. August und am 5. Oktober). Bitte
 rufen Sie an, wenn Sie den Besuch des
 Pfarrers wünschen.

Bankverbindung:
 IBAN: DE05 3506 0190 1631 1000 20
 SWIFT-BIC: GENODED1DKD
 KD Bank

Pfarrer Johannes Dziubek

✉ Harthauer Weg 4, 09123 Chemnitz
 ☎ 037209-688014
 📧 JohannesDz@web.de

Gemeindepädagogin Rebecca Rentsch

Brauereistraße 1, 09123 Chemnitz
 ☎ 037209-909751
 📧 rebecca.rentsch@gmail.com

Impressum

Herausgeber: Kirchengemeinden Einsiedel und Reichenhain, Verantwortlich: Pfr. Johannes Dziubek, Redaktion & Layout: Leonore Stoll ☎ 037209-69762, 📧 stolls@gmx.net,
 Druck: Gemeindebriefdruckerei/Bad Oesingen, Auflage: 1100 Stück.
 Der Gemeindebrief erscheint alle zwei Monate. Redaktionsschluss für die
 Ausgabe Oktober/November 2017 ist der **1. September 2017**.

Wenn man reinreißt – unsere Orgel in Reichenhain

Pünktlich zum geplanten Termin war sie spielfähig, und so erklang sie zum ersten Mal wieder zur Jubelkonfirmation am 21. Mai.



Ja, fertig ist sie nämlich noch nicht - deshalb „spielfähig“! Wenn man erst mal reinreißt ... und so war es auch ... die verquollene Decke in der Orgel machte uns Sorgen und wir mussten schnell entscheiden, wie wir damit umgehen. So kam die alte Decke raus. Drei Lagen verschiedenste Pappe zierten sie, darunter dann die alte, ehemals verputzte Holzdecke.

Eine neue Innendecke kommt rein, das bringt Sauberkeit, eine bessere Klangabstrahlung, bessere Zugänglichkeit...

Ein Problem gelöst, dafür ein neues geschaffen, denn das ‚Salicional 8‘ passt nun nicht mehr rein (die Pfeifen gingen durch die Decke bis auf den Boden). Kurz entschlossen – die Orgel braucht

also eine neue Stimme (Register), die gut bzw. besser zur bestehenden Disposition und auch ins Gehäuse passt. Sie heißt ‚Holzflöte 4‘. Soweit ist alles gut, nur dass jetzt das Budget nicht mehr reicht... Die Mehrkosten für die neue Stimme betragen 4855,20 €. Fertigstellungstermin wird November/Dezember sein, so können wir noch bisschen sparen. Weihnachten ist sie also dann richtig fertig!

Stand bis heute: Sie spielt sich besser, sie rauscht nicht mehr, sie klingt besser als vorher, die vorhandenen Stimmen wurden neu intoniert und das gesamte Werk gestimmt. Sie sollten sie mal hören... (möglichst vor Weihnachten schon) sie wird auch Sie erfreuen mit ihrem strahlenden, frischen Klang.

Paul Schale



Die Wurzel, die dich trägt – Klassische Oase im Heiligen Land

Israel-Rundreise vom 29. September bis 7. Oktober 2018

GOTT hat sich nicht unbezeugt gelassen, sondern ER hat sich dem Menschen in seiner Gnade ganz konkret zugewandt. In diesem Zusammenhang hat EREZ ISRAEL in Vergangenheit und Zukunft eine einzigartige biblische Bedeutung. GOTT kam und nahm Wohnung unter uns. ER erwählte und segnete das Land und Volk. Durch die Heilige Taufe ist dieses Geheimnis auch an uns geschehen. Der GOTT Israels lebt in uns. Während dieser Tage gemeinsamen Lebens im Heiligen Land feiern wir an den traditionellen Orten der bibli-



schen Überlieferung die persönliche Bedeutung der Heiligen Taufe und laden dazu ein, sich der Zuwendung und Gnade Gottes neu gewiss zu werden. Es ist im doppelten Sinn eine Reise mit der Bibel zur Wurzel, die uns trägt und trösten kann. Mit dieser Oase gemeinsamen Lebens lade ich Sie ein, im Heiligen Land nach Hause zu kommen.

Kosten im DZ: ca. 900 bis 1100 € (abhängig \$-Kurs), mehr Informationen unter www.oase-israel.de,

Anmeldung bei Pfr. Klemm: ☎ 03741-3832731 ✉ info(at)oase-israel.de

Anmeldeschluss: 29. September 2017

Falk Klemm (Schulpfarrer, Plauen)

Frauenfrühstückstreffen am 21. Oktober

Am Sonnabend, den 21. Oktober 2017 9.00 Uhr im Gasthof „Goldener Hahn“ (Zschopauer Straße 656) zum Thema: „Meine Krise – Gottes Chance“ mit Referentin Dr. Ute Horn aus Krefeld. Eintritts-

karten zu 12,- € sind zu erhalten vom 25. September bis 16. Oktober im „Modehaus“ L. Schlaffke in Einsiedel, Einsiedler Hauptstr. 82. Infos über die Arbeit gibt es unter www.fruehstueckstreffen.de

Luther und die Juden – Gemeindeabend in Reichenhain

Die Reichenhainer Gemeinde lädt herzlich am Donnerstag, dem 19. Oktober 2017, 19.30 Uhr im Gemeindesaal zum Gemeindeabend mit Pfr.i.R. Karl-Heinz Kleve ein. Das Thema lautet „**Martin Luther und die Juden - Ein schweres und belastendes Erbe**“ – Oder: war Luther (nur) ein Kind seiner Zeit? Die Judenfeindschaft der Christen durch 1500 Jahre bis in die Gegenwart. Wie kommen wir auf neue Wege?

